

**AMNESTY
INTERNATIONAL**



Themenkoordinationsgruppe gegen die Folter

Jahresbericht Chile

2010

Anlässlich der Zweihundertjahrfeier hat die Kirche im Juli 2010 einen Antrag auf Begnadigung von verurteilten Gefangenen gestellt. Es besteht jedoch die Sorge, dass die Begnadigung gegenüber Menschen gewährt wird, die Verbrechen gegen die Menschlichkeit begangen haben wie z.B. Mord, Folter oder erzwungenes Verschwindenlassen während der Chilenischen Militärregierung.

Chile hat das Optionale Protokoll zum Übereinkommen gegen Folter und andere grausame, unmenschliche oder erniedrigende Behandlung oder Strafe am 12. Dezember 2008 ratifiziert.